


VESTE COBURG
 Weltweit | Europa | Deutschland | Bayern | Landkreis Coburg | Coburg

[Informationen für Besucher](#) |
 [Bilder](#) |
 [Grundriss](#) |
 [Historie](#) |
 [Literatur](#) |
 [Links](#)



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Gewaltige Festung des Hauses Sachsen-Coburg-Gotha. Aufbewahrungsort der herzoglichen Kunstsammlungen.

Informationen für Besucher

- 
Geografische Lage (GPS)
 WGS84: 50°15'49.9"N 10°58'52.4"E
 Höhe: 430 m ü. NN
- 
Topografische Karte/n
 Die Veste Coburg auf der Karte von OpenTopoMap
- 
Kontaktdaten
 -
- 
Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung
 k.A.
- 
Anfahrt mit dem PKW
 Von der A73 bei Abfahrt 7 'Coburg' auf die B4 Richtung Coburg verlassen. Nach etwa 3km die B4 Richtung Coburg Zentrum verlassen, Beschilderung folgen. Parkplatz am Schloss.
- 
Anfahrt mit Bus oder Bahn
 Coburg ist ans Bahnnetz angeschlossen, die Burg ist etwa 2km vom Bahnhof entfernt.
- 
Wanderung zur Burg
 -
- 
Öffnungszeiten
 ab 26.03. 2021 bis 07.11.2021: täglich von 9.30–17.00 Uhr
 ab 09.11.2021: Dienstag bis Sonntag 13.00–16.00 Uhr
 Geschlossen: 24., 25., 31. Dezember und Faschingsdienstag

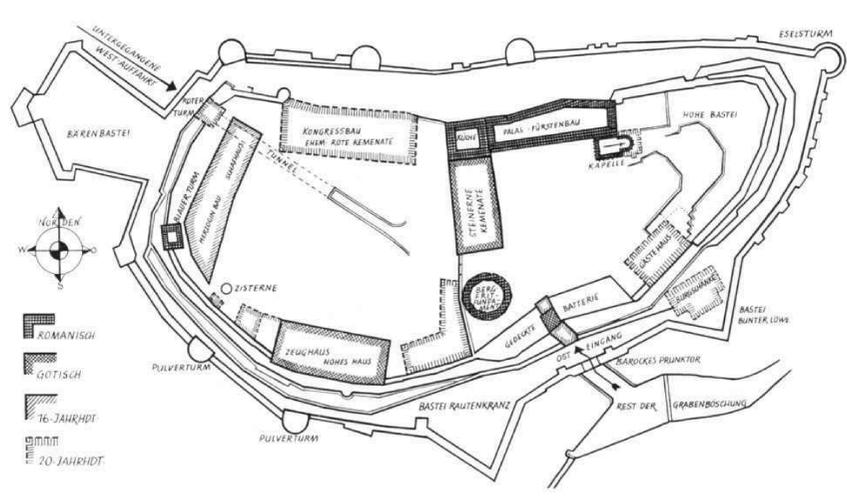
 Öffnung der Burghöfe wochentags um 7.00 Uhr, Samstags und Sonntags ab 10.00 Uhr.
 Schließung der Burghöfe von April bis Oktober um 18.30 Uhr und von November bis März um 17.30 Uhr.
- 
Eintrittspreise
 Eintrittspreise in die Kunstsammlungen der Veste Coburg:
 Erwachsene 9,00 Euro
 Rentner 7,00 Euro
 Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre, Schüler, Schüler im Klassenverband, Studenten, Auszubildende 2,00 Euro
 Kinder bis 6 Jahre frei
 Lehrer/innen und Erzieher/innen sowohl in Begleitung als auch in Vorbereitung von Besuchen frei
 Ermäßigter Eintritt/Personen mit Behinderung 5,00 Euro
 Gruppen ab 20 Personen 7,00 Euro
 Familien/ Zwei Erwachsene mit Kindern bis 18 Jahre 18,00 Euro
- 
Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen
 k.A.
- 
Gastronomie auf der Burg
 Restaurants auf der Veste.
- 
Öffentlicher Rastplatz
 k.A.
- 
Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg
 Übernachtung auf der Veste nicht möglich.
- 
Zusatzinformation für Familien mit Kindern
 k.A.
- 
Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer
 k.A.

Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss



Historie

10. Jhdt	Erste Befestigungen.
um 1200	Gründung der heutigen Burg durch das Haus Andechs-Meranien.
1248	Die Coburg kommt an die Grafen von Henneberg.
1353-1918	Die Wettiner regieren das Coburgener Land.
16.-17. Jhdt.	Die Burg wird mit einem dreifachen Bering erweitert. Ferner werden die Bastionen angelegt. Es entsteht einer der größten Burgenkomplexe Deutschlands.
18. Jhdt.	Die Wehranlage wird bedeutungslos und beginnt zu zerfallen.
1838	Erste Erhaltungsmaßnahmen durch das herzogliche Haus.
1898-1928	Bodo Ehardt, Gründer der Deutschen Burgenvereinigung e.V., restauriert die Veste.
1945	Kurz vor Ende des Zweiten Weltkrieges wird die Veste schwer beschädigt.

Quelle: Zusammenfassung der unter 'Literatur' aufgeführten Quellen.

Literatur

Heino Maedebach - Veste Coburg | München, 1967

Webseiten mit weiterführenden Informationen

[Offizielle Webseite der Kunstsammlung Veste Coburg](#)
[Die Veste Coburg im Bayerischen Burgenatlas](#)
[Touristische Informationen zur Veste Coburg](#)

Änderungshistorie dieser Webseite

[27.03.2021] - Umstellung auf das neue Burgenwelt-Layout.